

StPO-Fallrepetitorium

Von *Bernhard Wankel, Ingrid Demmel, Michael Hammel*
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD 

 READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1540029 in BcherVerffentlicht am: 2007-11Abmessungen: 11.73 x
.67b x 8.46l, Einband: Broschiert177 Seiten | File size: 69.Mb

Von Bernhard Wankel, Ingrid Demmel, Michael Hammel : StPO-Fallrepetitorium before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised StPO-Fallrepetitorium:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Richtiger Ansatz und richtige LsungVon Wizard of LawsDieses Skript hat einen ungewhlichen aber sehr guten
Aufbau.Es geht nmlich nicht davon aus, wie man die StPO richtig anwendet, sondern davon, was alles schief gehen
kann. Denn so liegen ja auch die Klausurflle. Eine richtige Beschuldigtenvernehmung ist 'langweilig'. Eine fehlerhafte
ein schnes Klausurproblem.Das Skript auch ziemlich aktuell und enthlt keine rein akademisch-politischen
Streitfragen.Etwas zu umfangreich sind fr meinen (norddeutschen) Geschmack die Rechtsmittel dargestellt (ca. 50
Seiten = 1/3 des gesamten Skriptes).Fazit: Absolute Kaufempfehlung! - Auch wenn 25,- fr 150 Seiten etwas happig

sind. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für das zweite Examen unentbehrlich von B. Franz. Dieses Skript behandelt alle relevanten StPO-Probleme. Diese tauchen in jeder Klausur auf. Egal ob es sich um ein Beweisverwertungsverbot handelt oder ob z.B. eine Blutentnahme rechtmäßig war. In Fallbeispielen wird gleichzeitig der Klausurstandort und Aufbau der Lösung vermittelt. Ich persönlich halte dieses Skript für das wichtigste Skript im Strafrecht. Den formalen Aufbau von Abschlussverfugung, Plädoyer, Urteil und Revision bekommt man meistens mehr oder weniger gut in den Arbeitsgemeinschaften vermittelt. Das materielle Recht, wie auch die StPO-Probleme werden jedoch in den AGs meist nicht vermittelt. Die Lücke der StPO-Probleme, die man meist auch auf das erste Examen nicht vertieft lernt, schließt dieses Skript.

Kurzbeschreibung Das Skript behandelt die examensrelevanten strafprozessualen Fragen unter dem Blickwinkel des Revisionsrechts. Soweit systematisch möglich werden aber auch allgemeine Fragen des Rechtsmittelrechts dargestellt, z.B. die Problematik des Strafklageverbrauchs oder der Rechtsmittelbeschränkung. Das Skript wendet sich an Rechtsreferendare, die bereits solide Kenntnisse des Strafprozessrechts besitzen und im Wege der Vertiefung den prozessualen Bestand examensrelevanter Probleme wiederholen möchten. Die angesprochenen Probleme sind unter dem Gesichtspunkt der Klausurrelevanz ausgesucht und die Fallösungen orientieren sich konsequent an der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes. Der Blickwinkel ist durchgängig revisionsrechtlich. Fast jede revisionsrechtliche Frage ist auch eine Frage des Prozessrechts, d.h. das Skript gibt auch einen Überblick über die examensrelevanten strafprozessualen Probleme. Vor allem die Fragen der Beweisverwertbarkeit finden sich auch im Klausurtyp des Strafurteils, Plädoyers und der Abschlussverfugung.